

Zeitschrift: Bericht des Regierungsrathes an den Grossen Rath über die Staatsverwaltung des Kantons Bern ...

Herausgeber: Regierungsrath des Kantons Bern

Band: - (1858)

Artikel: Verwaltungsbericht der Direktion der öffentlichen Bauten

Autor: Kilian

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-415971>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 31.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Verwaltungsbericht

der

Direktion der öffentlichen Bauten.

(Direktor: Herr Regierungsrath Kili an.)

1. Gesetzgebung.

Die Baudirektion hatte im Jahr 1858 keinerlei neue Gesetzesvorschläge im Entwurf; dagegen aber beschäftigte sie sich mit der Einführung des neuen Wasserbaupolizeigesetzes vom 3. April 1857, Eintheilung der Schwellenbezirke, Normal-Schwellenreglement u. s. w.

2. Verwaltung.

Im Personellen haben einige Veränderungen stattgefunden. Der Austritt des verdienten Herrn Baudirektor Dähler und dann später derjenige des gewesenen Oberingenieurs Herrn Kocher. Als Oberingenieur ist der bisherige Ingenieur des III. Bezirks, Herr G. Ganguillet, und an dessen Stelle Herr Franz Steinhauer gewählt worden.

Im Materiellen waren die Leistungen der Baudirektion folgende:

H o c h b a u. Neben den zahlreichen größern und kleineren Bauten und Reparationen an Staatsgebäuden waren es hauptsächlich das neue Salzmagazin mit Verwalterwohnung in Bern, das neue deutsche Pfarrhaus in Neuenstadt, und bedeutende Bauten im Schloß Interlaken, welche die Thätigkeit der Baudirektion in Anspruch nahmen.

S t r a ß e n - u n d B r ü c k e n b a u. Es wurden die begonnenen bedeutenden Unternehmungen fortgesetzt, nämlich: die Kirchenstraße, Brienzerseestraße, Diezbach-Zürichstrasse, Vigelthalstraße, Waltrigen-Dürrenrothstraße, Neuchenettestraße, Soyhières-Moulin-neuf-Straße &c., und begonnen wurden überdies die Haberg-Kirchdorfstraße und die St. Immerthalstraße. Nebst mehrern Brückenbauten wurde eine ziemliche Anzahl kleinerer Straßen-Neubauten mit Hülfe von Staatsbeiträgen durch Gemeinden ausgeführt. Auch ist der gewöhnliche Unterhalt nach Bedürfniß besorgt worden.

Im Wasserbau wurden keine Neubauten ausgeführt; hingegen hat auch in diesem Jahr der Unterhalt der Schwellen an der Aare zwischen Schützenfähr und Elsenau eine große Summe gekostet. Im Uebrigen wurden die gewohnten Beiträge an Gemeinden ausgerichtet und der gewöhnliche Unterhalt gehörig besorgt. Die Wasserbaupolizei ging in diesem Jahr von der Entsumpfungsdirektion wieder an die Baudirektion über.

Wir gehen nunmehr zu den Spezialitäten über, welche die Thätigkeit der Baudirektion während des Jahres 1858 in Anspruch genommen, wobei es die Natur der Sache mit sich bringt, daß die Uebersicht über die Verwendung der Baufredite nach den Landestheilen sich richtet, und tabellarisch geordnet erscheint.

A. Hochbau.

1. Ordentlicher Unterhalt.

Dieser wird auf Rechnung der Finanzdirektion, Abtheilung Domänen und Forsten, durch die Baudirektion besorgt.

		Fr.	Rp.	
	Budgetansatz Fr. 90,000.			
Verwendung :				
Ingenieurbezirk I.	.	9,806.	60	
" II.	.	12,077.	55	
" III.	.	16,792.	93	
" IV. die Stadt inbegriffen mit	Fr. 24,023. 37.	46,214.	18	
" V.	.	7,479.	71	
" VI.	.	3,361.	12	
Außerordentliche Reparationen oder kleinere Neubauten	.	18,424.	71	
	Summa :	114,156.	80	
Laut Budget waren bewilligt: Fr. 90,000. —				
Nachkredit vom Großen Rath				
d. d. 24. Dez. 1858 . . . " 20,000. —				
Gingezahlt wurden pro 1858,				
theilweise durch Bezugsanweis. " 4,911. 39.				
	114,911.	39		
	Erspartisch :	754.	59	
2. Neubauten.				
Budgetansatz Fr. 35,000.				
Verwendung : -	pro 1858.	Total		
		bis u. mit 1858		
	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
1. Bern, Hochschule, Reparationen .	1,676.	63.	2,499.	99
2. Rüthiplötsch, Bannwartwohnung .	3,106.	70.	3,750.	70
3. Thorberganstalt, Küchengebäude .	3,737.	30.	3,737.	30
4. Thun, Schlossscheune	1,945.	14.	16,952.	54
5. Hilterfingen, Pfarrscheune	2,522.	68.	2,522.	68
6. Langenthal, Salzmagazin	11,798.	04.	11,798.	04
7. Interlaken, Schloß, Wohnungseinrichtung	6,331.	43.	19,952	37
Uebertrag : 31,117. 92.				

	pro 1858.	Total
	bis u. mit 1858	
	Fr. Rp.	Fr. Rp.
Uebertrag:	31,117. 92.	
8. Interlaken, Einrichtung der Sekundarschule	387. 68.	387. 68
Besoldung des Architekten und Gehülfen auf dem Hochbaubüreau	3,509. 30.	
	Summa: 35,014. 90.	
Laut Budget waren bewilligt:		
	Fr. 35,000.	
Nachkredit v. Grossen Rath, d. d. 16. Juli 1858 „	14,000.	
	49,000. —	
	Ersparniss: 13,985. 10.	

Diese Ersparniss röhrt von Hindernissen in der Ausführung her, welche namentlich die Bauten in Thorberg und einige andere verursacht hatten.

B. Straßen- und Brückenbau.

1. Ordentlicher Unterhalt.

Budgetansatz Fr. 304,000.

Verwendung:	Fr. Rp.
Ingenieurbezirke I.	25,048. 92
" II.	47,052. 35
" III.	65,494. 02
" IV.	63,912. 95
" V.	41,766. 60
" VI.	93,852. 63
	Summa: 337,127. 47
Laut Budget waren bewilligt	Fr. 304,000. —
durch Uebertragung von nicht verwendeten Summen von Straßen-Neubauten . . . „	26,600. —
Uebertrag:	Fr. 330,600. — 337,127. 47

	Fr. Rp.
Uebertrag : Fr. 330,600. —	337,127. 47
Gingezahlt infolge Bezugsanweisungen	8,810. 34.
	<u>339,410. 34</u>

Ersparniß: 2,282. 87

2. Neu bauten.

Budgetansatz Fr. 260,000.

Verwendung:	pro 1858.		Total
			bis u. mit 1858

	Fr. Rp.	Fr. Rp.	
1. Kirchetstraße	5,999. 97.	128,382. 64	
2. Brienzerseestraße	24,884. 40.	348,013. 95	
3. Mühlenenstutz	9,948. 81.	30,760. 74	
4. Rawylpaß	1,999. 23.	28,580. 24	
5. Dießbach-Bättiwylystraße	18,411. 22.	102,260. 67	
6. Bigelthalstraße	4,882. 55.	43,437. 80	
7. Worb-Bättiwylystraße	10,193. 80.	18,060. 68	
8. Waltrigen-Dürrenrothstraße	9,999. 90.	81,057. 25	
9. Herzogenbuchsee-Wanzwylystraße	19,162. 44.	27,162. 44	
10. Murtensstraße	7,991. 57.	84,758. 38	
11. Freiburgstraße	14,177. 65.	128,010. 57	
12. Krählichenbrücke	12,000. —	23,951. 22	
13. Bern-Belpstraße	686. 67.	686. 67	
14. St. Immerthalstraße	35,000. —	65,795. 38	
15. Soyhières-Moulin-neuf-Straße	11,699. 52.	81,186. 27	
16. Les-Bois-Straßenkorrektion	174. —	174. —	
17. Neubrücke bei Meiringen	2,000. —	2,000. —	
18. Uzenstorf-Wynigen-Waltrigenstraße	— — — — —	— — — — —	
19. Neudlenbrücke bei Frutigen	12,007. 37.	12,007. 37	
20. Kirchdorf-Jaberg-Uttigenstraße	5,993. 72.	5,993. 72	
21. Bruntrut-Laufenstraße	303. 70.	303. 70	
22. Dey-Diemtigenstraße	1,686. 95.	1,686. 95	

Transport: 209,203. 47. 209,203. 47

	pro 1858.	Total		
	bis u. mit 1858			
	Fr.	Mp.	Fr.	Mp.
Transport : 209,203. 47.	209,203. 47	—	—	—
23. Schwarzenburg-Heitenriedstraße	—	—	—	—
24. Verfügbare Restanz für Straßen- bauten von Gemeinden und Vor- arbeiten wurde verwendet wie folgt :				
1. Hasleberg-Berbindungs weg . .	2,102.	—		
2. Oberhofen-Güntenstraße . .	2,000.	—		
3. Stalden-Häutligenstraße . .	1,000.	—		
4. Trachselwald-Grünenmattstraße	3,913.	45.		
5. Biglen-Obergoldbachstraße . .	4,500.	—		
6. Glassbach-Wegkorrektion . .	200.	—		
7. Säriswyl-Nettigenstraße . .	2,500.	—		
8) Guggersbach-Ryffenmattstraße	3,000.	—		
9) Ziegelried-Bundkofenstraße . .	2,500.	—		
10. Münchenbuchsee-Altwegstuz Technische Vorarbeiten . .	310.	—	1,973.	80.
			23,999.	25
Summa : 233,202. 72				

Laut Budget waren bewilligt: Fr. 260,000. —

Durch Gemeinde- und Privat-

beiträge pro 1858 eingezahlt " 6,803. 51.

Fr. 266,803. 51.

In Abzug kommen die auf ordentlichen Straßenbau übergetragenen „ 26,600. — 240,203. 51

Ersparniß: 7,000. 79

C. Wasserbau.

1. Ordentlicher Unterhaltung.

Budgetansatz Fr. 20,000.

Verwendung.	Fr.	Rp.
Ingenieurbezirk I.	398. 40	
" II.	4,569. 05	
" III.	1,065. 45	
" IV.	1,807. 61	
" V.	8,478. 89	
Summa;	16,319. 40	
Laut Budget waren bewilligt:	20,000.	—
Ersparniß:	3,680. 60	

2. Neubauten.

Budgetansatz Fr. 40,000.

Verwendung:	pro 1858.	Total
		bis u. mit 1858
Fr. Rp.	Fr. Rp.	Fr. Rp.
1. Markorrektion zwischen Schützen- fahr und Elfenau	22,260. 12.	1,278,195. 88
2. Nare zu Interlaken, Reckwege .	20,697. 75.	20,697. 75
3. Pegel-Erstellung im Seeland .	1,036. —	1,036. —
Summa:	43,993. 87.	

Laut Budget waren bewilligt:

Fr. 40,000.

Nachkredit vom Großen

Math, 22. Dez. 1858 " 4,000.

44,000. —

Ersparniß: 6. 13.

Außerordentliches Budget.

Budgetansatz Fr. 88,281. 18.

Verwendung:	Fr.	Rp.
Reuchenettestraße, Sect. Triuvillier-Fuchsenried- Biel ,	201.116. 81	
Transport:	201,116. 81	

	Fr. Rp.
Transport:	201,116. 81
Laut Budget waren bewilligt Fr. 88,281. 18.	
Nachkredit vom Grossen Rath	
16. Juli 1858 " 120,000. —	
Einzahlung der Gemeinde Biel	
pro 1858 " 16,000. —	
	<hr/> 224,281. 18
	Ersparniß: 23,164. 37
Verwendung pro 1858 auf unrechthabende Kosten durch Vorschußzahlung der Finanzdirektion:	
Lyß-Hindelbankstraße beim Seedorfsee 28. —	
Auf Rechnung der von der Centralbahngesellschaft einbezahlten Summe für abgetretenes Terrain und Gebäude wurden pro 1858 verwendet:	
Cavalleriekaserne, Einrichten der Theoriezimmer 2,235. 64	
Als Vorschußzahlung durch die Kantonskasse, auf Rechnung des von der Domänenkasse zu über- nehmenden Schätzungsbeitrages wurden pro 1858 verausgabt:	
Salzmagazin und Verwalterwohnung in Bern . 45,311. 81	
Verwendung pro 1858 als Vorschuß der Do- mänenkasse:	
Neuenstadt, Pfarre 7,000. 78	

(Uebersicht der Rechnungsverhältnisse in den letzten vier Jahren, siehe nebenstehende Tabelle.)



N e b e r s i c h t

der Rechnungsverhältnisse in den letzten vier Jahren.

Ordentliches Budget.	Budgetkredit.		Ausgaben.							
			1858.		1858.		1857.		1856.	
	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
1) Kosten des Direktoralhüreau und der Bezirksverwaltung.										
a. Besoldung des Sekretärs, Oberingenieurs, Kantonsbaumeisters und der 6 Bezirksingenieure	26,000	—	24,427	40	26,000	—	26,000	—	25,944	03
b. Büroleisten, inbegriffen die der Beamten	14,000	—	13,111	05	12,257	50	12,067	75	13,715	05
c. Reisekosten des Direktors und sämmlicher Beamten	7,000	—	6,613	55	6,929	06	6,951	31	6,282	60
Summa:	47,000	—	44,152	56	45,186	—	45,019	06	45,941	68
2) H o g b a u.										
a. Ordentlicher Unterhalt, geht auf Rechnung der Finanzdirektion, Abtheilung Forsten und Domänen: Inbegriffen den Nachkredit vom Gr. Rath u. Einzahlungen	114,911	39	114,156	80	90,394	28	89,970	85	89,949	95
b. Neubauten: Sammt Nachkredit vom Großen Rath	49,000	—	35,014	90	31,394	—	40,393	03	29,996	63
3) S t r a s s e n - u n d B r ü c k e n b a u.										
a. Ordentlicher Unterhalt: Besoldungen der Oberwegmeister und Wegmeister, Materialfuhrern, Rüstung, Griengrubenanfang, Kunstarbeiten, Unterhalt der Brandassuranz für Brücken und Beiträge an Unterhalt des Straßenpflasters, mit Inbegriff der Einzahlungen durch Bezugsanweisungen	312,810	34	337,127	47	315,402	91	306,984	42	312,979	97
b. Neubauten sammt Gemeinde- und Privatbeiträgen	266,803	51	233,202	72	275,502	54	234,061	40	248,765	47
Summa:	579,613	85	570,330	19	590,905	45	541,045	82	561,745	44
4) W a s s e r b a u.										
a. Ordentlicher Unterhalt und Verwaltungskosten	20,000	—	16,319	40	22,756	66	11,929	10	11,887	97
b. Neubauten mit Nachkredit vom Großen Rath	44,000	—	43,993	87	14,551	87	22,973	94	16,877	53
Summa:	64,000	—	60,313	27	37,308	53	34,903	04	28,765	50

B i l a n z.

Der Gesamtkredit mit Nachkrediten, Beiträgen und Einzahlungen betragen Fr. 739,613. 85.

Das Gesamtkredit " 709,810. 36.

Auf Rechnungsschluß pro 1858 bleiben unverwendet Fr. 29,803. 49.

Außerordentliches Budget.	Budgetkredit.		Ausgaben.							
			1858.		1858.		1857.		1856.	
	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Reuchenettestraße, mit Nachkredit und Beitrag	224,281	18	201,416	81	166,792	31	84,653	35	34,022	13